Magistrat Steyr
Stadtarchiv

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 3. September 1844

Datenaufbereitung
Digitalarchiv Steyr

Raths-Protocoll

in Oeconomicis zur Sitzung am 3. September 1844.

Gegenwärtige:

Titl. Herr Bürgermeister Haydinger
〃 Mag. Rath Maurer
〃 Oek. Rath Woisetschläger.
〃 〃 〃 Kaindl
〃 〃 〃 Neckheim
Auskultant Gärber.

Aus dem Referate des Herrn Mag. Rathes Maurer.

5343. Erinnerung in Betreff des von Joh. Hölblinger, Fleischer in der Straß rückständigen Miethzinses für die städtische Öhlbergfleischbank N. [?] pr 17 fl 30 xr CMz. e.s.c.
Mit Urtheil des Dominiums Ulmerfeld dto: 11. July 1844, welches unterm 14. July hieramtlich intimirt und präsentirt wurde, ist Joh. Hölblinger schuldig erkannt worden, der für die Benützung der städt. Öhlbergfleischbank N. angesprochenen und mit hierseitiger Klage de praes. 24. Juny 1844 gerichtlich eingeklagten Miethzinses pr 17 fl 30 xr CMz, dann die mit Einschluß der doppelten Urtheilstaxe auferlaufenen Klags - und Gerichtskosten zu 33 fl 19 2/4 xr CMz binnen 14 Tagen bey Exekutionsvermeidung zu bezalen. Nachdem jedoch diese 14 Tage bereits verstrichen sind, ohne daß jedoch Jos. Hölblinger an seiner Schuld einen Kreuzer berichtiget hätte, so bleibt nichts anders übrig, als gegen ihn die Exekutionsschritte einzuleiten und bey seinen bekannten sehr herabgekommenen Vermögensumständen auf seine Realität und Fahrnisse zu greifen, weßhalb angetragen wird, an das Dominium Krenstetten zu Ulmerfeld zu richten folgendes Gesuch:
Löbliches Dominium
Mit dortlöbl. Urtheil v. 11. July d. J. N. E. 53j wurde Jos. Hölblinger Fleischer in der Straß Nr. 8 schuldig erkannt, dem gefertigten Maãte zu Handen des städtischen Kassaamtes den für die Benützung der städt. Öhlbergfleischbank No. [?] für das II. und III. Quartal des Mil. J. 1844 eingesprochenen und mit hierämtl. Klage v. 24. Juny d. J. gerichtlich eingeklagten Miethzinsrückstand zu 17 fl 30 xr CM. dann die mit Einschluß der doppelten Urtheilstaxe auf 33 fl 19 2/10 xr gerichtlich gemäßigten Klage- und Gerichtskosten binnen 14 Tagen von Zustellung dieses Urtheils bey sonstiger Execution zu bezalen. Nachdem jedoch seit der an den gefertigten Maãt unterm 14. July d. J. geschehene Zustellung dieses Urtheils bereits mehr als 14 Tage verstrichen sind, ohne daß Jos. Hölblinger an seiner Schuld auch nur einen Kreuzer abgetragen hätte, so findet man sich veranlaßt gegen denselben die Executionsschritte auf dessen Reale sowohl als Mobilare einzuleiten und die Bitte zu stellen: Ein löbl. Dominium wolle wegen dieses Mietzinsrückstandes pr 17 fl 30 xr CMz, dann der Klage- und Gerichtskosten zu 33 fl 19 2/4 CMz und der weiter erlaufenen Exekutionskosten die grundbücherl. Antragung des in Rede stehenden Urtheils v. 4. July d. J. St. Z. 53j auf die dem Joh. Hölblinger eigenthümliche Hälfte des sogenannten Kleinhauses N. 7 in der Straß in via executionis sowie die executive Pfändung und resp. Superpfändung des gegner'schen Mobilarvermögens als der vorhandenen Baarschaft, Einrichtungsstücke, Betten, entbehrlicher Leibskleidung und Wäsche ect. nach Maßgabe der Forderung in Hauptsachen und Nebensachen und die Vorname der ersteren dem Grundbuchsamte, der letzteren dem Gerichtsbedienten aufzutragen.

6294. Mich. Loitzenbauer, Rechnungsrevident berichtet den Revisionsbefund des M. V. F. Kasse-Journal für den Monat July 1844.
Nachdem dieses Journal bey der Revision richtig befunden worden ist, ist es sammt Beylagen der Rechnungsführung wieder zuzustellen.

6296. Rechnungsrevident Loitzenbauer berichtet den Revisionsbefund des A. I. Kasse-Journals für den Monat July 1844.
Bescheid wie zu N 6294.

6576. Die A. I. Rechnungsführung überreicht das Kassajournal vom Monate August 1844.
Dem Revidenten zur Revision in 8. Tagen

Aus dem Referate des H. Oek. Rathes Kaindl.

6439. Bauamtsverwalter Benedict um Anordnung einer Licitation zur Beyschaffung der pro 1845 praeliminirten Holz - und Baumaterialien.
Hierüber wird auf den 18. October Nachmittag 2 Uhr eine Licitationstagsatzung unter der Leitung des Hr. Mag. Rathes Maurer angeordnet, wozu der Oekon. Rath, Bürgerausschuß und Bauamtsverwalter vorzuladen ist. Als Bedarf ist anzunehmen folgendes Holzmaterial:
46 Stück weiche Stämme zu Ennsbäumen von 9-10 Klft. Länge, am dünnen Ende 12" dick, à 12 fl CMz
46 Stück weiche Stämme zu Brückenbarrieren 9-10° lang, am dünnen Orte 9-10" dick, à 6 fl CMz
15 Stück weiche Stämme zu Strassenbarrieren 9-10° lang, am dünnen Orte 6" à 4 fl CMz
15 Stück lerchene Stämme, von 8 - 9" Dicke am dünneren Orte und 9° lang à 10 fl CMz
50 Stück 2 1/2 "dicke 7" breite weiche Streu 15 - 16' lang à 18 xr CMz
1000 Stück weiche sechszöllige behaute Streubäume, wovon 800 Stück mit 15' und 200 Stücke mit 17‘ Länge pr Stück 48 xr CMz
50 Stück weiche Gemeinladen à 9 xr CMz
50 Stück lerchene do. à Stück 16 xr CMz
36 Stück Ruderbäume à Stück 16 xr CMz
3000 Stück Schindl à ./m 5 fl CMz.
Näglgattungen
500 Stück Spranznägel à 7 fl CMz
1000 〃 Lattennägel à ./m 2 fl 24 xr
500 〃 Bodennägel à 100 S - fl 24 xr
4000 St. Schindlnägel à ./m 1 fl -
Maurermaterialien.
60 Metzen ungelöschten Kalk à 35 xr
500 St. Mauerziegel à 1 fl 12 xr
500 St. Eisenziegl à 1 fl 12 xr

6433. Protokoll über die Licitation des Rypsöhlbedarfes zur städtischen Beleuchtung pro 1845.
Dem k.k. Kreisamte mittelst Bericht zu überreichen.

6434. Protokoll mit Jos. Fellöcker über die Pachtung des Laternaufzünderlohnes pro 1845.
Bescheid wie zu N. 6433.

6569. Kreisamts - Signatur Z. 10921 wegen nachträglicher Vorlage der mangelnden Acten zu dem Berichte wegen der Erstehung des Waag- und Niederlaggefälls.
Dem Expedite zur Vorlage derselben binnen 3 Tagen

6581. u. 6579. Wochenlisten über vom 26 - 31. August verrichtete Zimmermanns- und Maurerarbeiten.
Dem Kasseamte mit 1 fl 15 und 1fl 2 1/2 xr W.W. zur Zalung angewiesen.

6580. Wochenliste über vom 26.–31. Aug. verrichtete Handlangerarbeiten.
Dem Kassaamte zur Zahlung mit 5 fl W.W. angewiesen.

Aus dem Referate des H. Oek. Rathes Woisetschläger.

6562. Rechnungsrevident Loitzenbauer berichtet den Revisionsbefund des Taxjournales für den Monat July 1844.
Dem Taxator zum Belege seiner Rechnung und Deckung.

6510. Das Expedit um Anweisung der für das Kammeramt im August d.J. bestrittenen Portoauslagen.
Dem Kassaamte zur Zalung.

Landgerichtsdiener Katzenbeisser überreicht den Atzungskonto für Aug. 1844.
Dem Kassaamte zur Zahlung von 44 fl 19 xr CMz.

Haydinger

Woisetschläger Oek. Rath
Kaindl Oek. Rath
Neckhaim Oek. Rath.

Gärber Auskultant